

Gustav Mahler

Komponierhäuschen

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN

UNTERGLIEDERUNG | LEADER

PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 2015-2016 (GEPLANTES PROJEKTENDE)

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

PROJEKTTRÄGER | INTERN.GUSTAV MAHLER GESELLSCHAFT

KURZBESCHREIBUNG

Der berühmte Dirigent und Komponist Gustav Mahler kam im Sommer 1893 zum ersten Mal nach Steinbach am Attersee. In Steinbach am Attersee ließ er sich, direkt am See gelegen, ein eigenes Komponierhäuschen errichten. Die atemberaubende Gegend wirkte Wunder auf Mahlers Kreativität; im Laufe von vier Sommern schuf er hier ein halbes Dutzend Lieder und zwei enorme Sinfonien. Um noch näher an die Natur heranzukommen und in Ruhe arbeiten zu können, ließ der Komponist ein Häuschen auf der Wiese am Seeufer bauen. Dieses „Komponierhäuschen“ gibt es noch immer und hat sich zu einem bedeutenden Anziehungsort für Mahler-Liebhaber aus der ganzen Welt entwickelt. Im Rahmen des LEADER-Projektes wurde die Ausstellung im Komponierhäuschen qualitativ verbessert.

AUSGANGSSITUATION

In Steinbach am Attersee befindet sich das Gustav Mahler Komponierhäuschen, in das sich der berühmte Musiker Gustav Mahler während seiner Sommeraufenthalte am Attersee zum Komponieren zurückzog. Am Attersee entstanden die Vollendung der 2. Sinfonie und die gesamte 3. Sinfonie, in welcher er die landschaftlichen Besonderheiten der Atterseeregion vertonte. Das Komponierhäuschen entsprach nicht mehr den Ansprüchen der Besucher, die aus aller Welt kommen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

- Mehrwert für die Region durch Schaffung einer attraktiven, wetterunabhängigen Ausstellung für Kultur-Touristinnen und Touristen, insbesondere für die weltweit immer größer werdende Zahl von Mahler-Verehrerinnen und Verehrern. Der Ort, an dem der Künstler Stimmungen und Eindrücke der Atterseelandschaft vertont hat und einige seiner monumentalsten Werke komponierte, soll von der Besucherin und vom Besucher erlebt werden können.
- Erhöhung der Besucherzahl und somit wirtschaftliche Impulse.
- Mehrwert für die Region durch Definition einer neuen Zielgruppe „Mahler-Interessierte“ und Positionierung als Bildungs- und Kultureinrichtung für Studierende, Lehrende und Künstlerinnen und Künstler

- Mehrwert für die Region durch neue Netzwerkpartnerschaften z.B. Gustav-Klimt-Zentrum, Atterseeschiffahrt etc. und Impuls für das Entstehen von Folgeprojekten z.B. Transnationales Projekt gemeinsam mit den Komponierhäuschen-Orten Toblach/Südtirol und Klagenfurt

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

- Adaptierungsarbeiten am Gebäude
- Neugestaltung der Ausstellung
- Positionierung von Wandtafeln
- Erstellung von Audiosequenzen
- Platzierung eines Monitors mit Videospuren
- Neuauflage einer Broschüre und Redesign der Homepage
- Organisation einer Eröffnungsfeier
- Mahler Schiff der Attersee Schifffahrt
- Schaffung von Partnerschaften und
- Impulse für Folgeprojekte

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

- Inwertsetzung des künstlerischen und kulturellen Erbes der Region und Aufbereitung eines neuen kulturtouristischen Angebotes.
- Stärkung des Ausflugstourismus. Mehr Besucherinnen und Besucher und Wertschöpfung für die Region.
- Die Initiierung dieses LEADER-Projektes war der Auslöser zur Durchführung eines jährlichen Gustav Mahler Festivals am Attersee. Erkennbare Zunahme der Besucherinnen und Besucher, vorallem von internationalen Gustav Mahler Liebhaberinnen und Liebhabern.
- Einbindung und Nutzung des Netzwerkes der Gustav Mahler Foundation



Leo Gander